



1KFM0900000606

Drehstromzähler

1000 Imp/kWh  
Imp/kvarh



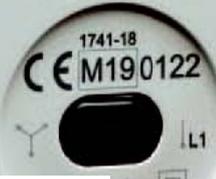
adlms  
t<sub>m</sub> = 15 min

LP1 LP2 LB MK EM SZ

LP1 ... 15 min Lastprofil  
LP2 ... 24 h Lastprofil  
LB ... Leistungsbezug  
MK ... Monatliche K  
EM ... Eichmodus  
SZ ... Spartenzähler



MA309MH4LAT1  
3x230/400V  
0,25-5(60)A 50Hz  
EN 50470-3 K1A  
150 00053 23 K12



Status

OE 18  
E 060

5 15  
019



1KFM0600000  
Eigentum des Netzb

**SMART METER**

**KURZANLEITUNG**

**STADTWERKE SCHWAZ**

0.2.8 ... eichpfl. Firmware Signatur  
0.0.1 ... aktuelle Uhrzeit  
... aktuelles Datum  
... eichpfl. Firmware ID  
... eichpfl. Firmware Signatur

1.6.0	2.6.0	3.6.0	4.6.0
1.8.T	2.8.T	3.8.T	4.8.T
1.8.0	2.8.0	3.8.0	4.8.0

0 = tariflos,  
T = Tarif

P.01 = 15min-Lastprofil (+A, -A)  
P.02 = 24h-Lastprofil (+A, -A)

# Digitaler Drehstromzähler

In der Ausführung als Smart Meter IMS (Standard „Smart Meter“) oder IME (erweitert „Prime Meter“) und als digitaler Standardzähler DSZ (Opt-Out „Blind Meter“). Auf der Abbildung mit PLC (Power Line Communication) Kommunikationsmodul.



**Kommunikationsmodul**

**Impuls LED**

**Kundenschnittstelle**

**Anzeigtaste**

**Display**

**Status LED**

**Optische Schnittstelle**

wird ausschließlich von uns zu Wartungszwecken verwendet

**Zählernummer** bitte bei Anfragen bekannt geben

**Spartenschnittstelle**

Möglichkeit zur Zählerdatenübertragung anderer Sparten  
(z.B. Wasser, Gas)

**Verschlussplombe**

**Klemmendeckel**

*Abb. Drehstromzähler*

## Kommunikationsmodul in zwei Ausführungsvarianten

“PLC” Übertragung über bestehendes Stromnetz oder Übertragung über Mobilfunk.

## Aktivierung der Displaybeleuchtung

Zum einfacheren Ablesen des Displays wird die Anzeigetaste für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis die Hintergrundbeleuchtung aktiviert wird.

## Anzeige zum Kommunikationsstatus durch die Status LED

**blinkt gelb** = Initialisierung der Kommunikation

**leuchtet rot** = keine Kommunikation möglich

**leuchtet grün** = empfangsbereit

**blinkt grün** = Daten werden gesendet oder empfangen

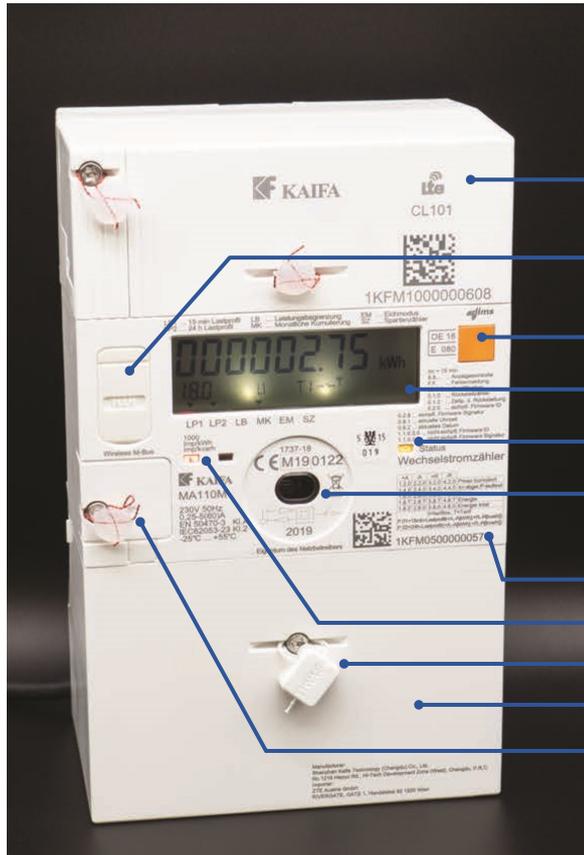
## Anzeige zum Energieverbrauch durch die Impuls LED

**leuchtet rot** = kein aktueller Stromverbrauch

**blinkt rot** = Strom wird verbraucht

# Digitaler Wechselstromzähler

In der Ausführung als Smart Meter IMS (Standard) oder IME (erweitert) und als digitaler Standardzähler DSZ (Opt-Out). Auf der Abbildung mit Mobilfunk-Kommunikationsmodul.



**Kommunikationsmodul**

**Kundenschnittstelle**

**Anzeigentaste**

**Display**

**Status LED**

**Optische Schnittstelle**

wird ausschließlich von uns zu Wartungszwecken verwendet

**Zählernummer** bitte bei Anfragen bekannt geben

**Impuls LED**

**Verschlussplombe**

**Klemmendeckel**

**Spartenschnittstelle**

Möglichkeit zur Zählerdatenübertragung anderer Sparten z.B. Wasser (z.B. Wasser, Gas)

## Kommunikationsmodul in zwei Ausführungsvarianten

“PLC” Übertragung über bestehendes Stromnetz oder Übertragung über Mobilfunk.

## Aktivierung der Displaybeleuchtung

Zum einfacheren Ablesen des Displays wird die Anzeigetaste für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis die Hintergrundbeleuchtung aktiviert wird.

## Anzeige zum Kommunikationsstatus durch die Status LED

**blinkt gelb** = Initialisierung der Kommunikation

**leuchtet rot** = keine Kommunikation möglich

**leuchtet grün** = empfangsbereit

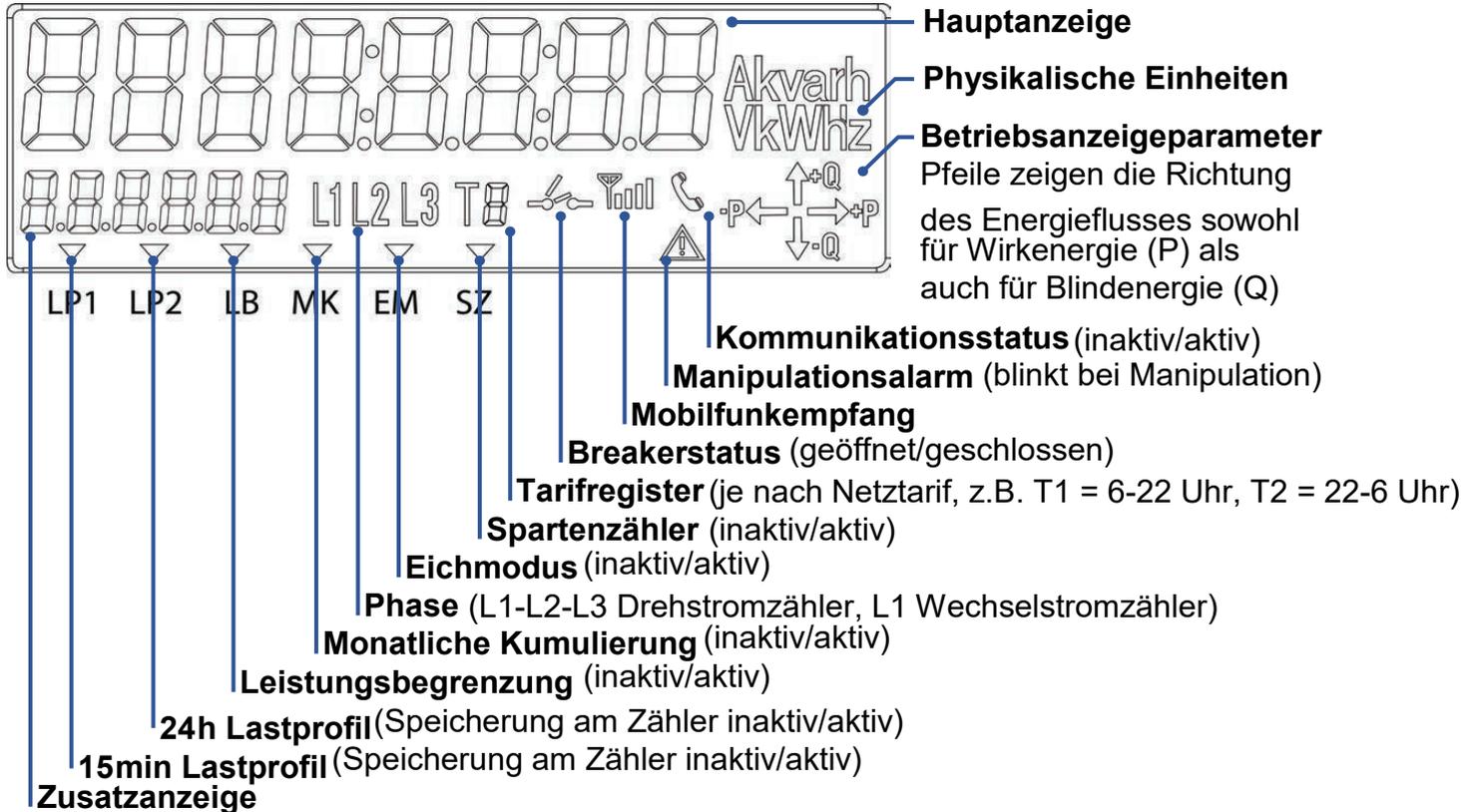
**blinkt grün** = Daten werden gesendet oder empfangen

## Anzeige zum Energieverbrauch durch die Impuls LED

**leuchtet rot** = kein aktueller Stromverbrauch

**blinkt rot** = Strom wird verbraucht

# Welche Anzeigen finden Sie am Smart-Meter-Display?



# Wie lesen Sie Zählerstand und Tarif vom Display ab?



Das **Smart-Meter-Display** zeigt immer folgende Informationen an:

- die Einheit (z.B. Kilowattstunde kWh) und den zugehörigen Wert (Zählerstand)
- die Tarifbezeichnung (siehe nebenstehende Erklärung)
- den Breaker-Status (offen/geschlossen)
- die Lastprofilbezeichnungen (LP1/LP2)
- den Status der Kommunikationseinheit
- die Energierichtung (siehe nebenstehende Erklärung).

## **Kennziffer für den Tarif:**

Das Smart-Meter-Display zeigt den Zählerstand und den gewählten Tarif:

1.8.0 (= Bezug von Wirkenergie)

2.8.0 (= Lieferung von Wirkenergie).

## **Energierichtung**

Die Pfeile zeigen die Energierichtung:

Q = Blindenergie, P = Wirkenergie.

# Welche Wahlmöglichkeiten gibt es?

## 1. Intelligentes Messgerät in der Standard-Konfiguration/IMS (Standard-Variante)

1× pro Tag wird der Zählerstand ausgelesen und an den Netzbetreiber übertragen. Ab dem Folgetag kann der Kunde im Kundenportal diese Daten einsehen. Am Gerät selbst werden die gemessenen Tages- und Viertelstundenwerte für 60 Tage gespeichert und danach überschrieben. Der Gesamtzählerstand bleibt immer erhalten. Diese Einstellung ist standardmäßig programmiert – wenn Sie sich dafür entscheiden, ist für Sie nichts zu tun. Die Kundenschnittstelle kann auf Wunsch aktiviert werden.

## 2. Intelligentes Messgerät in der erweiterten Konfiguration/IME (Opt-In-Variante)

1× pro Tag werden zusätzlich zum Zählerstand auch Viertelstundenverbrauchswerte an den Netzbetreiber übertragen. Ab dem Folgetag kann der Kunde im Kundenportal diese Daten einsehen. Am Gerät selbst werden die gemessenen Tages- und Viertelstundenwerte für 60 Tage gespeichert und danach überschrieben. Der Gesamtzählerstand bleibt immer erhalten. Diese Einstellung kann nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung erfolgen. Sie können die Einstellung auch jederzeit selbst über das Kundenportal vornehmen. Die Kundenschnittstelle kann auf Wunsch aktiviert werden.

## 3. Digitaler Standardzähler/DSZ (Opt-Out-Variante)

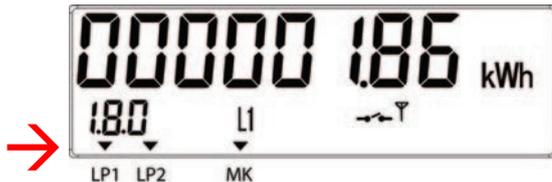
Es erfolgt keine tägliche Übertragung von Zählerständen an den Netzbetreiber. Auch am Gerät selbst werden keine Zählerstände gespeichert. Wie bisher wird der Verbrauch als Gesamtzählerstand erfasst. Entsprechend der herkömmlichen Zählerablesung wird z.B. zur Abrechnung 1× pro Jahr (bei monatlichen Abrechnungen 1× pro Monat) der aktuelle Zählerstand an den Netzbetreiber übertragen. In dieser Opt-Out-Einstellung sind intelligente Funktionen des Smart Meters deaktiviert. Die Kundenschnittstelle kann in dieser Variante nicht genutzt werden. Wenn Sie sich dafür entscheiden, können Sie uns dies schriftlich, telefonisch bzw. auch den Monteur/-innen vor Ort mitteilen.

# Wie erkenne ich die Smart-Meter-Einstellung?

## Smart Meter als IMS und IME

Die Smart-Meter-Einstellung IMS (Standard „Smart Meter“) und IME (Erweitert „Prime Meter“) kann man einfach am Display erkennen. Bei den Ausführungen IMS und IME finden Sie am Display über den Bezeichnungen LP1, LP2 und MK ein Dreiecksymbol ▼.

Ein weiteres Kennzeichen ist das am Display angezeigte Breakersymbol .



Smart-Meter-Einstellung als IMS (Standard „Smart Meter“) bzw. IME (Erweitert „Prime Meter“)

## Smart Meter als DSZ (Opt-Out)

Einen Zähler in der DSZ-Ausführung (Digitaler Standard Zähler „Blind Meter“) erkennt man an den fehlenden Dreiecksymbolen ▼ über den Bezeichnungen LP1, LP2, MK und dem fehlenden Breakersymbol .



Smart-Meter-Einstellung als DSZ (Digitaler Standard Zähler „Blind Meter“)

**Die aktuelle Smart-Meter-Einstellung kann man im Kundenportal einsehen und auch jederzeit ändern.**

